

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL



Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! Nr. 1370

Dienstag, 02. Mai 2017

UNSER PARLAMENT



UNSERE VERTRETUNG

Hallo! Wir sind die 3B der NMS Dr.-Skala-Straße und wir sind heute das erste Mal in der Demokratiewerkstatt. Heute nahmen 16 Schüler/innen an der Demokratiewerkstatt teil. Es geht heute um Demokratie in Österreich. Wir haben uns durch das Los in vier verschiedene Gruppen geteilt und uns entschieden, über verschiedene Themen zu berichten. Die Themen für heute waren: „Wählen: Wie und Warum“, „Das österreichische Parlament“, „Macht eine Umfrage! Was können wir alle für die Demokratie tun?“ und „Was sind Abgeordnete?“ Wir wünschen euch viel Spaß beim Lesen!

Dawid (14)



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

DEMOKRATIE

Beatrice (13), Wanessa (14), Ali (15) und Mohamed (15)



Demokratie: Das Volk hat die Macht. Und es bedeutet auch ein Land mit einer Demokratie als Regierungsform. Wir haben uns über Demokratie Gedanken gemacht und ihr könnt mehr darüber in unserem Artikel lesen.

Für uns heißt Demokratie, dass man Meinungen austauscht, dass jede/r Rechte hat - egal, welcher Mensch-, dass man abstimmen kann, dass jede Stimme gleich viel zählt und dass man wählen kann. Demokratie funktioniert nicht immer, weil es Leute gibt, die das nicht so sehen und sich nicht daran halten, dass alle gleich behandelt werden sollen. Sie machen einen Unterschied zwischen den Menschen, weil sie z.B. eine andere Herkunft haben, dann kommt es manchmal zu Rassismus. Rassismus ist ein Problem für die Demokratie, das noch nicht gelöst ist. Eigentlich gibt es Gesetze gegen Rassismus, aber einige Leute halten sich trotzdem nicht daran. Das zeigt uns, dass auch wir etwas für die Demokratie tun müssen. Dazu haben wir beim Parlament eine Umfrage gemacht und gefragt, was wir alle für die Demokratie tun können. Wir haben viele Leute befragt und elf haben uns eine Antwort gegeben. Die meisten fanden, dass man wählen

gehen sollte, man sollte Meinungen austauschen, diskutieren, sich von niemanden beeinflussen lassen und „immer fragen, fragen, fragen“. Wir haben auch mit einer von 183 Nationalratsabgeordneten geredet und sie interviewt. Demokratie ist für Frau Tamandl einfach Mitbestimmung. Wir können alle etwas für die Demokratie tun, nämlich wählen gehen und sich ein eigenes Bild machen. Ihre Aufgabe als Abgeordnete ist, Gesetze zu bestimmen und die Regierung zu kontrollieren.

Fast alle Befragten heute haben gesagt, dass man wählen gehen sollte. Nur wählen zu gehen ist nicht alles. Man sollte sich am besten auch informieren, bevor man etwas macht. Wir finden, dass man Zivilcourage zeigen sollte, wenn Menschen Hilfe brauchen und wenn es Ungerechtigkeit gibt. Man sollte allen Respekt zeigen und dagegen sprechen, wenn jemand z.B. rassistisch beleidigt wird.

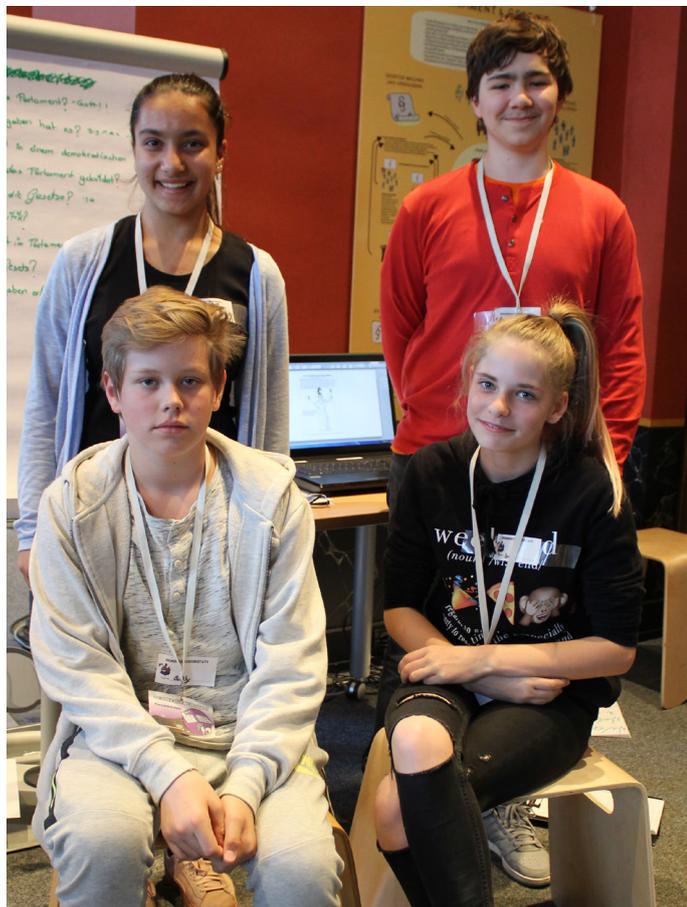
DAS ÖSTERREICHISCHE PARLAMENT

Meryem (13), Jenny (13), Bobby (13) und Leo (13)

Dieser Artikel handelt vom österreichischen Parlament.

In der Demokratie ist es wichtig, dass es einen Ort gibt, wo Menschen über Politik diskutieren und Entscheidungen treffen können. Weil diese Entscheidungen wichtig für uns alle sind, sollen auch alle die Möglichkeit haben, genau zu erfahren, was dort passiert, wer dort diskutiert und was dort gemacht wird. Daher gibt es in der Demokratie ein Parlament. Es ist der Ort, wo die PolitikerInnen zusammenkommen, um über Gesetze zu beraten, wichtige Diskussionen zu führen und die Regierung und die Verwaltung zu kontrollieren. In Österreich besteht das Parlament aus dem Nationalrat und dem Bundesrat. Der Nationalrat besteht aus 183 Abgeordneten.

Demnächst wird das österreichische Parlament saniert. Trotzdem wird das Parlament, also Nationalrat und Bundesrat, weiter arbeiten können



- aber einfach an einem anderen Ort.

Wir haben unseren Gast Frau Tamandl, eine Abgeordnete zum Nationalrat, interviewt. Sie hat gesagt, dass das Parlament ein Ort ist, wo Gesetze beschlossen werden. Derzeit bilden zwei Parteien eine Regierung. Politik ist überall, jede/r tauscht seine/ihre Argumente aus. Im Parlament wird über Gesetze diskutiert. Die Parteien vertreten die Meinungen der Bevölkerung und teilen die Interessen der Menschen. Gabriele Tamandl verdient brutto etwa 8530€. Jeder Staatsbürger und jede Staatsbürgerin darf als Abgeordnete/r für das Parlament kandidieren. Doris Bures ist derzeit unsere Nationalratspräsidentin.

POLITISCHE ÄMTER

Alen (12), Isabella (13), Nina (14) und Justin (13)

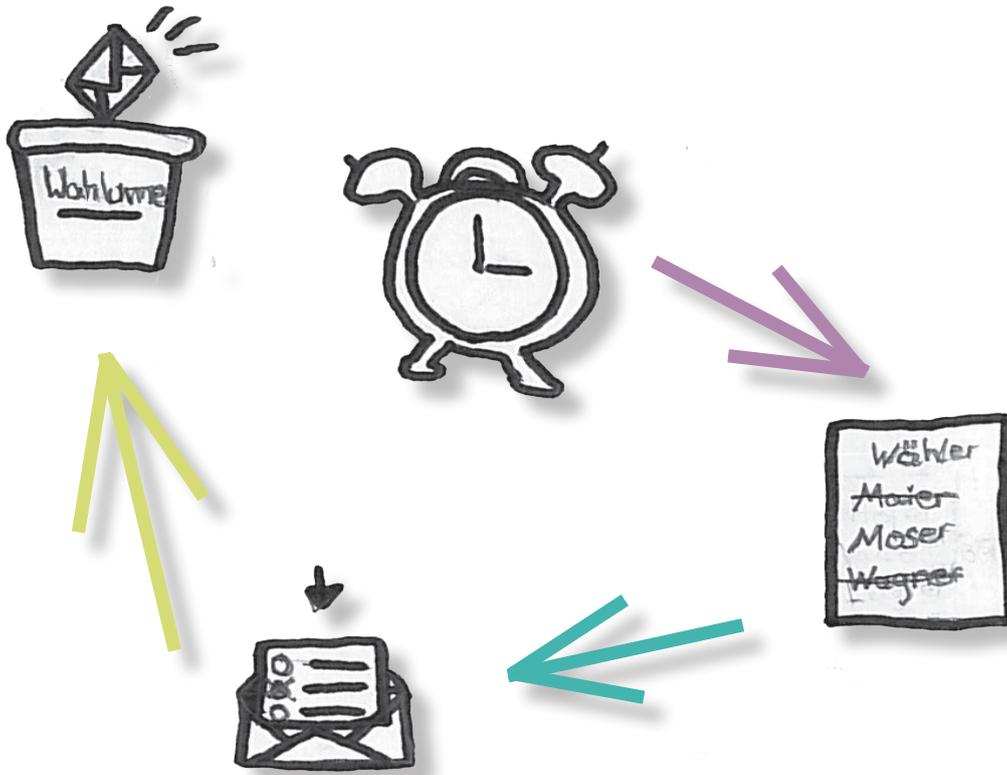
Wir haben uns heute mit dem Thema Abgeordnete näher beschäftigt und dazu Frau Gabriele Tamandl, eine Abgeordnete zum Nationalrat, befragt.

Abgeordnete kommen ins Parlament, indem sie einer politischen Partei beitreten, kandidieren und (irgendwann auch von uns) gewählt werden. Frau Tamandl ist seit März 2003 Abgeordnete und hat sich seit ihrem 16. Lebensjahr für Politik interessiert. Abgeordnete beschließen Gesetze, an die wir uns halten müssen, deswegen ist es wichtig, dass sie von uns gewählt werden und unsere Interessen vertreten.



WÄHLEN - WIE UND WARUM?

Erva (13), Felicitas (13), Dawid (14) und Christoph (14)



Wir wollen euch heute erklären, wie man richtig wählt.

Man sollte sich am Anfang gut informieren, zum Beispiel durch Medien und sich so auf die Wahl vorbereiten. Man kann sich Nachrichten anhören und Plakate durchlesen, damit man sich eine eigene Meinung bilden kann. Wahltermine sollte man sich aufschreiben, damit man den Wahltag nicht verpasst. Jede Stimme ist sehr wichtig! So kann jede/r mitbestimmen, was in unserem Land wichtig ist, weil Österreich eine Demokratie ist. Man kriegt per Post eine Wahlinformation, auf der steht, in welches Wahllokal man muss und wann die Wahl stattfindet. Von der Wahlkommission bekommt man einen Stimmzettel. In der Wahlkabine gibt man

eine Stimme ab, den Stimmzettel in das Kuvert und dann in eine Wahlurne.

INTERVIEW MIT GABRIELE TAMANDL

Sie hat gesagt, es ist wichtig zu wählen, damit man mitbestimmen kann und jede/r ihre/seine Meinung äußern kann. Frau Tamandl hat uns denn Tipp gegeben, dass wir mit Familie und mit den FreundInnen über Themen der Parteien reden und diskutieren sollen. Außerdem kann man sich Informationen auf der Homepage der einzelnen Parteien anschauen.

Für uns ist wählen sehr wichtig, weil wir wollen, dass auch unsere Meinung gehört wird!





IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
Hersteller: Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung:
Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
Werkstatt mit ParlamentarierInnen**



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen
Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und
Teilnehmer des Workshops wieder.

3B, NMS Dr.-Skala-Straße,
Dr.-Skala-Straße 43-45, 1210 Wien